Team der Onkologischen Fachpflege des Onkologischen Zentrums Oberland

Zentrum für
Hämatologische Neoplasien
Darmkrebszentrum
Mandy Krause
Tel.: 08821 77-15 24

Brustkrebszentrum
Uro-Onkologisches Zentrum
Carole Berner
Tel.: 08821 77-13 20

Neben unseren Spezialisierungen stehen wir selbstverständlich allen onkologischen Patienten zur Verfügung.

Weitere onkologische Fachpflegekräfte unterstützen Sie im stationären Bereich sowie in der onkologischen Ambulanz.

DKG KREBSGESELLSCHAFT | Zertifiziertes Onkologisches Zentrum

Klinikum Garmisch-Partenkirchen

Onkologisches Zentrum Oberland

Tel.: +49 (0)8821 77-15 20
onkologisches-zentrum-oberland@klinikum-gap.de

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Unsere Fachabteilungen

Allgemein-, Viszeral-, Thorax- & Endokrine Chirurgie | Anästhesie & Intensivmedizin | endogap Klinik für Gelenkersatz | Gastroenterologie, Hepatologie, Stoffwechsel & Nephrologie | Gefäßchirurgie & Gefäßmedizin | Geriatrie & Alterstraumatologie | Gynäkologie & Geburtshilfe | Kardiologie & Pulmologie | Kinder- & Jugendmedizin | Onkologie, Hämatologie & Palliativmedizin | Pathologie | Physiotherapie | Radiologie & Nuklearmedizin | Unfallchirurgie, Sportorthopädie, Kindertraumatologie & Handchirurgie | Urologie & Kinderurologie | Zentrale Notaufnahme | Innere Medizin am Standort Murnau

Unsere Belegabteilungen

Augenheilkunde | Hals-Nasen-Ohrenheilkunde | Orthopädie | Praxis für Strahlentherapie

Klinikum Garmisch-Partenkirchen

Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH
Auenstraße 6
82467 Garmisch-Partenkirchen
Tel. +49 (0)8821 77-0
Fax +49 (0)8821 77-10 79
info@klinikum-gap.de
www.klinikum-gap.de

Akademisches Lehrkrankenhaus der LMU München

Klinikum Garmisch-Partenkirchen

Onkologische Fachpflege

am Klinikum Garmisch-Partenkirchen

Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Angehörige,

die Diagnose Krebs löst bei uns allen Unsicherheiten und Ängste aus. Um diese Veränderungen zu meistern, steht Ihnen ein interdisziplinäres Behandlungsteam, inklusive der onkologischen Fachpflegekräfte, zur Seite.
Mit unserer Erfahrung in der Betreuung von Patienten mit onkologischen Erkrankungen und unserer spezifischen Qualifikation wollen wir Ihnen, mit Ihren individuellen Bedürfnissen, kompetent zur Seite stehen. In enger Zusammenarbeit mit dem gesamten Behandlungsteam sind wir für Sie und Ihre Angehörigen da.

Ihr Team der Onkologischen Fachpflege im
Klinikum Garmisch-Partenkirchen

Was ist Onkologische Fachpflege?

Onkologische Fachpflegekräfte sind examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger, die mindestens zwei Jahre Berufserfahrung in der Onkologie gesammelt haben. Des Weiteren haben sie die zweijährige berufsbegleitende Weiterbildung „Pflege in der Onkologie“ absolviert.

Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung lautet die Berufsbezeichnung: „Gesundheits- und Krankenpfleger/-in für Pflege in der Onkologie“.

Rolle der Onkologischen Fachpflege in der Versorgung

Pflegende in der Onkologie nehmen eine zentrale Rolle ein. Sie begleiten Patienten und deren Zugehörige in einer existenziellen Lebensphase. Sie fungieren als Ansprechpartner, bieten Unterstützung und helfen bei der Krankheitsbewältigung. Durch die ganzheitliche Betrachtung des Patienten werden die individuellen Bedürfnisse erfasst und deren Beratungsbedarf ermittelt. Die Onkologische Fachpflege informiert, schult und berät den Patienten, verabreicht und überwacht die systemische medikamentöse Therapie.
Im interprofessionellen Team nehmen die Fachpflegenden eine Schlüsselfunktion ein und vernetzen die einzelnen Akteure.

Leistungen

Die Onkologische Fachpflege bietet Praxisanleitungen und Konsile bei onkologischen Fragestellungen, sowie onkologische Pflegevisiten / Fallbesprechungen bei komplexen Situationen an.
Dabei werden folgende onkologische Pflegethemen abgedeckt:

- Alopezie (Haarausfall)
- Aromapflege
- Dyspnoe (Atemnot)
- Ernährung
- Fatigue (Erschöpfungs-Syndrom)
- Hand-Fuß-Syndrom
- Knochenmarksdepression
- Körperbildveränderungen
- Krebs und Sexualität
- Lymphödem
- Mukositis (Entzündung der Schleimhaut)
- Palliative Care
- Polyneuropathie (Nervenschädigung)
- Psychosoziale Belastung
- Stomapflege/ Tracheostomapflege
- Strahlendermatitis
- Systemische Medikamentöse Therapie
- Total Pain
- Tumorschmerz
- Übelkeit und Erbrechen
- Umgang mit Drainagesystemen (z.B. PEG, PleuX)
- Umgang mit Port-Kathetersystemen
- Umkehrisolation
- Wundversorgung